
Zeitschrift für Rational-Emotive & Kognitive Verhaltenstherapie

Originalia

Strukturierte Disputation irrationaler Überzeugungen

Windy Dryden

Rational-emotive Erziehung als Sozialerziehung im schulischen Kontext:
Effekte und Implementierung

Anna Haep & Gisela Steins

Kriminologie, Etiketten und das erste europäische „Summer Training“ 1979

Ein Interview mit *Dieter Schwartz* zur Geschichte der REVT in Deutschland

ZREKVT 2011

Die Zeitschrift für Rational-Emotive & Kognitive Verhaltenstherapie (ZREKVT) hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein informelles Forum für Fortentwicklung, Weiterverbreitung und kritische Diskussion der Rational-Emotiven Verhaltenstherapie (REVT) und verwandter kognitiv-behavioraler Therapieverfahren darzustellen.

Wir begrüßen Artikel und Beiträge aus folgenden Bereichen: Theoretische Arbeiten, Übersichtsartikel, experimentelle Studien, Beispiele für die Umsetzung von REVT-Prinzipien in die klinische Praxis, Falldarstellungen, Hinweise auf die Therapieformen, Hinweise auf laufende Projekte, Buchbesprechungen, Mitteilungen sowie Vorschläge und Anregungen zu den angesprochenen Themenbereichen (auf Datenträger oder per E-Mail-Anhang *in der von uns zuvor anzufordernden Layout-Maske*).

Redaktionsanschrift

Nils Spitzer, Feuerbachstr. 9, 45147 Essen, nspitzer@aol.com

Dieter Schwartz, Müllersweg 14, 97249 Eisingen, T/F 093 06 / 32 98

E-Mail: revt.direkt@t-online.de

Internet: www.ret-revt.de

Satz: Leon Lukas Plum

Herausgeber

Dieter Schwartz, *Deutsches Institut für Rational-Emotive & Kognitiv-behaviorale Therapie (DIREKT) e.V.*, Affiliated REBT Training Center of the *Albert Ellis Institute for Rational Emotive Behavior Therapy*

Nils Spitzer, Private Praxis, Gartenstr. 2, 45968 Gladbeck

Editorial Board

Ray DiGiuseppe, Ph.D., Professor, St. John's University,
Albert Ellis Institute, N.Y., USA

Dr. Burkhard Hoellen, Universität Saarbrücken, Private Praxis,
Merzig, Saarland

Christof T. Eschenröder, Private Praxis, Bremen

Dr. Matthias Grünke, Professor, Universität zu Köln

Die ZREKVT erscheint einmal jährlich im Selbstverlag.

Copyright für den gesamten Inhalt bei D. Schwartz

Inhaltsverzeichnis

Jahrgang 22 · 1/2011

Inhalt

1 Editorial

Originalia

2 Strukturierte Disputation irrationaler Überzeugungen *Windy Dryden*

18 Rational-emotive Erziehung als Sozialerziehung im schulischen Kontext: Effekte und Implementierung *Anna Haep & Gisela Steins*

38 Kriminologie, Etiketten und das erste europäische „Summer Training“ 1979 – Ein Interview mit *Dieter Schwartz* zur Geschichte der REVT in Deutschland

52 Lexikon der REVT-Grundbegriffe: Frustrations-Intoleranz (FI)
Nils Spitzer

Rezensionen

56 „Die Schatzsuche“ – ein Computerspiel zur Unterstützung der psychotherapeutischen Behandlung von Kindern“ von Veronika Brezinka
Franziska V. Schwartz

58 „Einführung in die KVT mit Kindern und Jugendlichen – Grundlagen und Methodik“ von A. Schlarb & H. Stavemann
Franziska V. Schwartz

60 „Metakognitive Therapie bei Angststörungen und Depression“ von Adrian Wells
Nils Spitzer

62 **Therapeutenliste**

Editorial „Shouldhood equals shithood“

Liebe Leserinnen und Leser,

diese und viele andere griffige Formeln, die einmal mehr zeigen, was für ein prägnanter und amüsanter Redner und Therapeut Albert Ellis war, finden sich in dem aktuell erschienenen und sehr lesenwerten Buch von Michael E. Bernard, *Rationality and the Pursuit of Happiness. The Legacy of Albert Ellis*, in dem er nicht nur viele Therapie- und Vortragstranskripte von Albert Ellis publiziert, sondern sich auch der bisher wenig beachteten Verwandtschaft von REVT und Positiver Psychologie widmet.

Wir hoffen natürlich eine Ausgabe zusammengestellt zu haben, die reizvoll genug ist, um sie nicht nur lesen *zu müssen*. Windy Dryden, seit Jahrzehnten schon einer der profiliertesten Autoren und Therapeuten innerhalb der REVT, äußert in einem grundlegenden Artikel seine Überlegungen dazu, wie die Disputation in der Therapie kon-

kret geordnet werden kann; Anna Haep & Gisela Steins untersuchen in einer interessanten Studie die Beziehung zwischen der rational-emotiven Erziehung (REE) als Unterrichtsfach und dem sozialen Verhalten problematischer Jugendlicher; In einem Interview erinnert sich Dieter Schwartz in Form erlebter Geschichte an die Frühzeit der REVT im deutschsprachigen Raum und wie er selbst zu ihr gekommen ist. Außerdem beginnen wir mit dieser Ausgabe ein Lexikon der REVT-Grundbegriffe, die im Laufe der Zeit komprimiert und in ihrer aktuellen Gestalt vorgestellt werden sollen: Der erste Eintrag gilt der *Frustrations-Intoleranz (FI)*. Dem aufmerksamen Betrachter wird zudem nicht entgangen sein, dass wir das Erscheinungsbild der Zeitschrift behutsam erneuert haben. Kommt es an? Rückmeldungen dazu würden uns freuen.

*Viel Vergnügen
bei der Lektüre wünscht*

Nils Spitzer